

Französisches Knirpstheater am Christian - Weise - Gymnasium

Am 10.03.2014 führte das „Knirpstheater“ aus Rheinland - Pfalz die Komödie „Rendez - vous: Paris“ zum ersten Mal am Christian - Weise - Gymnasium für die 7. und 8. Klassen auf.

Neben unseren Schülern besuchten auch Schüler des Seifhennersdorfer Gymnasiums das Theaterstück, das in französischer und zum Teil deutscher Sprache aufgeführt wurde.

Bei „Rendez - vous: Paris“ handelt es sich um eine Komödie, bei der die deutsche Victoria ihren Traummann anscheinend per Internet gefunden hat. Um ihren Victor Noir endlich treffen zu können, reist sie in seine Heimatstadt Paris. Da das erste Treffen misslingt, macht sie sich auf die Suche nach ihm, indem sie mit der Metro durch ganz Paris fährt. Dabei lernt sie Paris, mit seinen vielen Gesichtern und ganz unterschiedlichen Kulturen kennen. Die Metro ist hierbei nicht nur das ideale Verkehrsmittel, um von Punkt A zu Punkt B zu gelangen, sondern auch eine Möglichkeit, Paris mit seinen Bewohnern von „unten“ kennen zu lernen. Je nach Linie, Station, „arrondissement“ und Tageszeit spielt sich im Untergrund ein anderes „Pariser Leben“ ab.

Victoria trifft auf der Suche nach ihrem Liebsten aus dem Internet auf Menschen aus Fleisch und Blut, normale, witzige und skurrile Typen. Ob galanter Taschendieb, verkannter Poet, Bettler, arabischer Händler, chinesischer Koch, jeder bringt ihr auf seine Weise die Besonderheiten und den Charme von Paris näher.

Ihren sehnlichst gesuchten Victor Noir findet sie schließlich neben Komponisten, Dichtern und Staatsmännern auf dem berühmten, malerisch gelegenen Père Lachaise wieder. Der Journalist ist 1870 ohne besonderen Grund von Pierre Bonaparte, einen Cousin Napoleons, erschossen wurden.

Mit der Komödie „Rendez - vous: Paris“ wurde ein kleines Stück Paris in die Aula des Christian - Weise - Gymnasiums gebracht, bei der die Schüler aktiv mitwirken konnten und viele Besonderheiten von Paris kennen gelernt haben. Eine durchlaufende Handlung erleichterte das Verständnis, schnelle Szenen und Personenwechsel brachten die Pariser Geschichte lebendig auf die Bühne.

Das Stück bekam berechtigterweise großen Beifall und hat gezeigt, wie viel Spaß die französische Sprache und Kultur machen kann.

